

Dr. Irina Rebrova
Curriculum vitae



Geboren in Leningrad (Sankt Petersburg, UdSSR)

<u>Ausbildung</u>	1982-1988	Studium an der Staatlichen Universität Leningrad Philologische Fakultät, Abteilung “Russische Sprache und Literatur“
	1988	Studienabschluss: russische Philologie/Lehramt für russische Sprache und Literatur
	1996-2000	Doktoratsstudium im Fach „russische Sprache“ an der Universität St. Petersburg, Abteilung “Russisch als Fremdsprache und Didaktik“ . Thema: “Das Konzept PROPHET im literarisch- kritischen Diskurs der Zeitung «Rul’» (Anfang der zwanziger Jahre des Jahrhunderts). Betreuerin: Prof. Dr. Kira A. Rogova
	2000	Promotion, PhD
	2004	Verleihung des Titels "Dozent" (associate professor)
<u>Berufliche Tätigkeit</u>	1988- 1993	Lehrerin für Russisch als Fremdsprache am Gornyj Institut, Sankt Petersburg
	1993-1996	Lehrbeauftragte für die russische Sprache am Institut für Slawistik der Universität Köln
	1997-1998	Senior Lecturer für Russisch als Fremdsprache an der Staatlichen Universität St. Petersburg
	2000 -2007	Dozentin an der philologischen Fakultät der Staatlichen Universität St. Petersburg, Abteilung “Russisch als Fremdsprache und Didaktik“
	Dezember 2007	Gastlektorin für Russisch am Institut für Slawistik der Universität Salzburg

seit **1.Oktober 2010** Senior Lecturer für Russisch am Institut für Slawistik
der Universität Salzburg

Fortbildung

**2004,
2005**

Fortbildungsseminare an der Universität St. Petersburg
– Erwerb der Prüfungsberechtigung für das Staatliche
russische Sprachzertifikat TRKI des
Bildungsministeriums der Russischen Föderation
(Diplom für alle Stufen)

2006

Philologische Fakultät der Staatlichen Universität St.
Petersburg:
Forschungs- und Fortbildungssemester

2017

Fortbildungsseminare an der Universität St. Petersburg
Erweiterung der Fachqualifikation und Erwerb neuer
Kompetenzen: Text als Objekt der Sprache und Rede,
des kommunikativen Unterrichts im Fach „Russisch
als Mutter- und Fremdsprache“

Berufliche
Weiterbildung

seit 2010

Habilitationsarbeit zum Forschungsthema: Die Sprache
der russischen Emigration in Europa im 20.
Jahrhundert. Typische
Kommunikationssituationen: Sprechverhalten und
Reflexion (auf der Basis des Genres Rezension von im
Ausland erschienen Publikationen)

2011

Projekt "**Analyse von Texten**" (Mitarbeit an der
Monographie) abgeschlossen

2013

Literaturno-kritičeskij diskurs ruskoj emigracii pervoj
volny: berlinskaja gazeta "Rul'" načala 20-ch godov
XX stoletija. Saarbrücken, Deutschland: LAP
LAMBERT Academic Publishing, 2013 – 224 S.
(Monographie)

2014

Mitarbeit am Projekt "Bildung auf Russisch" des
Puškin-Instituts für russische Sprache. Niveau B1
(russian-on-line); abgeschlossen.

2014-2017

Staatliche Universität St. Petersburg
Projekt "Texttypologie". Gefördert vom russischen
staatlichen Wissenschaftsfonds (Mitarbeit an der
Monographie) abgeschlossen.

Tätigkeiten

Bis 2007

Wissenschaftliche Assistentin im Wissenschaftlichen
Rat zur russischen Sprache und Sprachkultur des
Bildungsministeriums Russlands; Abhaltung von
Vorlesungen und Seminaren in den Fächern:

„Interkulturelle Kommunikation“, „Russische Sprache und Kultur im Ausland“, „Kulturologie“, „Wissenschaftssprache“, „Pragmalinguistik“, „Modalität des literarischen Textes“, „Emigranten der ersten Welle und deren sprachliche Identität“, „Linguistische Grundlagen der Definition des Faches „Russisch als Fremdsprache“ (Text); Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten.

Weitere
berufliche
Tätigkeiten

- 2002-2013** Österreichisch-russisches Sommerkolleg in St. Petersburg, (organisatorische Mitarbeit am Programm des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung: Auswahl der russischen Teilnehmer; Mitarbeit bei der Programmgestaltung)
- 2005-2010** Prüfung für das staatliche Russischzertifikat TRKI – Durchführung der Prüfung in Österreich
- seit 2004** Förderung von russisch-österreichischen Kulturkontakten.
Gruppenleitung und Abhaltung von Spezialkursen zu verschiedenen Themen im Rahmen von zweiwöchigen Intensivkursen für Russisch in Wien und Eisenstadt
- seit 2008** Mitarbeit bei Diskussionsforen,
Lehrerbildungsseminaren,
Unterstützung von Stipendienprogrammen,
Vorbereitung von Studenten für die Olympiade der russischen Sprache, Jurymitglied bei Schülerolympiaden für Russisch in Salzburg
- Mitarbeit an der Erarbeitung von
Theateraufführungen von Slawistik-Studenten,
insbesondere
bezüglich Phonetik und Intonation
- 2011, 2013, 2015** Organisation und Leitung von dreiwöchigen Studienprogrammen für Salzburger Studenten in St. Petersburg/ Betreuung von Studienaufenthalten von Salzburger Studenten in Russland (St. Petersburg)
- seit 2016** Zusammenarbeit mit dem „Russlandzentrum“ in Salzburg, Betreuung von verschiedenen Projekten und Erstellung der Veranstaltungspläne
- bis 2017** Über 80 wissenschaftliche Publikationen